

Getrennte Bahnen

Köln. Der Deutsche Leichtathletikverband (DLV) will am 8./9. August nationale Meisterschaften in Braunschweig austragen. Verzichtet werden soll auf Laufwettbewerbe, die nicht auf getrennten Bahnen gestartet und beendet werden. In diesem Fall wären das die 1.500 und die 5.000 Meter sowie die 3.000 Meter Hindernis, Spezialdisziplin von Gesa Felicitas Krause, die das Hygienekonzept umgehend in Frage stellte: »Ich bin sprachlos. Fußball spielt man mit 22 - und ein Meisterschaftsfinale mit acht bis zwölf Läuferinnen soll nicht möglich sein?« Unterstützung erhielt sie von Sprinterin Gina Lückenkemper: »Das wird doch so keine richtige deutsche Meisterschaft!« Jan Fitschen, 10.000-Meter-Europameister von 2006, meinte knapp: »Was für ein Scheiß«. Der DLV stellte daraufhin klar, dass die behördlichen Auflagen eine komplette Meisterschaft »zum jetzigen Zeitpunkt schlicht nicht zulassen«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/379794.leichtathletik-getrennte-bahnen.html>